

Mehr Teilnehmende und mehr Angebote an rheinland-pfälzischen Volkshochschulen

„Wir freuen uns sehr, dass die Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz trotz Wirtschaftskrise einen Anstieg der Besucherzahlen sowie ein gewachsenes Veranstaltungsangebot verzeichnen können“, erklärt Joachim Mertes, Landtagspräsident und Vorsitzender des Verbandes der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V. „Dies zeigt, dass die Menschen in Rheinland-Pfalz das Angebot lebensbegleitenden Lernens ihrer Volkshochschulen gerne annehmen – auch oder gerade in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit“.

Aus der kürzlich erschienenen Statistik des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung (DIE) in Bonn geht hervor, dass im Gesamtveranstaltungsangebot der rheinland-pfälzischen Volkshochschulen ein noch größerer Zuwachs im Jahr 2009 zu verzeichnen ist als im Vorjahr, auch die Anzahl der Belegungen ist wiederum gestiegen.

„Die Zahlen zeigen, dass die Volkshochschulen im Land mit ihren wachsenden Teilnehmerzahlen gut in der Gesellschaft verankert sind und mit ihrem vielfältigen Angebot auch ihren Teil zum gesellschaftlichen Zusammenhalt beitragen. Dies ist ein Vertrauensbeweis gegenüber dem qualitativ hochwertigen und zugleich preisgünstigen Angebot der Volkshochschulen, die der Ansprechpartner im Land in allen Fragen der Weiterbildung sind – diesen Kurs werden wir auch weiterhin verfolgen!“, so Mertes.

Konkret wurden im Jahr 2009 an allen rheinland-pfälzischen Volkshochschulen 33.485 Veranstaltungen mit 731.516 Unterrichtsstunden angeboten, an denen insgesamt 437.508 Personen teilnahmen.

Den größten Teil des Angebots bilden mit rund 58% die Bereiche Sprachen und Gesundheit, im letzteren Fall mit steigender Tendenz.

Die größten Zuwachsraten gibt es im Programmbereich Kultur/Gestalten, hier haben im Vergleich zum Vorjahr 13,5% mehr Veranstaltungen stattgefunden, die wiederum einen Zuwachs an Teilnehmenden um 16,1% verzeichnen konnten.

Die Teilnehmerstruktur ist eindeutig weiblich dominiert – der Anteil der Frauen bei den Teilnehmenden liegt bei annähernd 75%, vor allem an Gesundheitskursen nehmen signifikant mehr Frauen teil (84%).

„Wir würden uns natürlich freuen, wenn die Volkshochschulen mit ihren Angeboten auch verstärkt männliche sowie noch mehr jüngere Teilnehmerinnen und Teilnehmer ansprechen und ihr Interesse am vhs-Angebot – ob in den Bereichen berufliche oder politische Bildung, Gesundheit, Sprachen oder Kultur – wecken“, erklärt Mertes.

16. Dezember 2010

Der rheinland-pfälzische Volkshochschulverband ist der Interessen- und Fachverband der 72 nach rheinland-pfälzischem Weiterbildungsgesetz anerkannten Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz. Die Arbeit des Verbandes wird durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur Rheinland-Pfalz gefördert. Der Verband der Volkshochschulen vertritt seine Mitgliedseinrichtungen auf Landes- und Bundesebene.

Vorsitzender: Joachim Mertes, Landtagspräsident, MdL
Verantwortlich: Ulrike Maier, Vertreterin der Verbandsdirektorin
Tel.: 0 6131 – 2888 913, E-Mail: maier@vhs-rlp.de

Staatlich anerkannt gemäß
rheinland-pfälzischem
Weiterbildungsgesetz

Verband der
Volkshochschulen
von Rheinland-Pfalz e.V.

Postfach 40 69
55030 Mainz

Hintere Bleiche 38
55116 Mainz

Telefon: 06131 28889 – 0
Fax: 06131 28889 – 30
geschaeftsstelle@vhs-rlp.de
www.vhs-rlp.de

